

Ein gutes Stück Heimat extra

Mit Weltmeister Kampfkünste üben

Cheong Do präsentiert Mudo-Lehrgang mit prominenten Referenten - Seminar in „Stroh und Bambus schneiden“

Bad Kreuznach

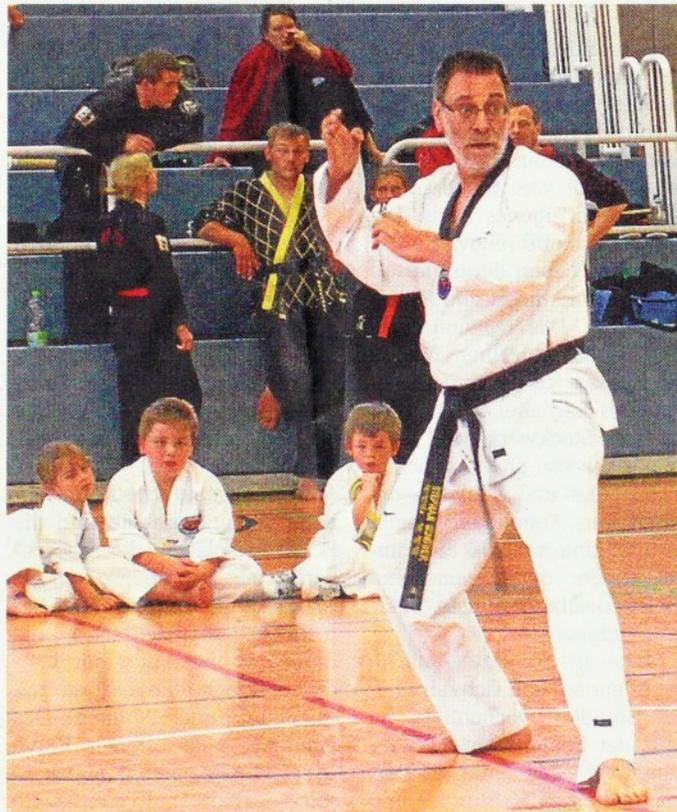
Ein besonderes Angebot veranstaltet der Kampfkunstverein Cheong Do Bad Kreuznach am Samstag und Sonntag, 28./29. November. In der Konrad-Frey-Halle in der Ringstraße 112 in Bad Kreuznach findet ein sogenannter Mudo-Lehrgang statt. Einlass in die Konrad-Frey-Halle ist ab 9.30 Uhr. Unter Mudo versteht man verschiedene koreanische Kampfkünste.

Als Referenten konnten unter anderem der mehrfache Taekwondo-Weltmeister Poomsae Großmeister Michael Bussmann, Großmeister Chae Seung Eun von der Sportschule Chae Mudojang aus Eschweiler, Großmeister Yun, Dong Hyeong aus Münster, Direktor des Europäischen und Deutschen Gongkwon Yusul Hauptquartiers, Großmeister Lee, Chul Kyung, technischer Direktor des europäischen Haidong Gumdo Verbandes aus der Schweiz und selbstverständlich Großmeister Stephan Schöber und Großmeisterin Sonja Friedrich aus Bad Kreuznach gewonnen werden. So werden von den genannten Großmeistern unter anderem Taekwondo, Haidong Gumdo, eine koreanische Schwertkampfkunst und Gong-

kwon Yusul, eine neue koreanische waffenlose Kampfkunst angeboten.

Zusätzlich besteht am Lehrgangssamstag die Möglichkeit, bei Jun, Dong-Lack an einem Kalligrafie-Workshop teilzunehmen. Die Kosten hierfür sind in dem Lehrgangsbeitrag enthalten. Ein besonderes Highlight findet ebenfalls samstags statt. Die Schriftstellerin, Yang-Sook Gründel, wird während der Veranstaltung am Samstag Ihre Bücher, darunter auch die von ihr ins Deutsche übersetzten Kriegstagebücher ihres Vorfahren Admiral Yi, Sun-Shing von Deoksu aus dem siebenjährigen Krieg zwischen Japan und Korea (1592 bis 1598) ausstellen. Sie ist gerne bereit, die Bücher bei Kauf persönlich zu signieren. Die Kriegstagebücher von Admiral Yi, Sun-Shin gehören zum UNESCO-Weltdokumentenerbe. Frau Gründel ist eine direkte Nachfahrin von Admiral Yi, Sun-Shin von Deoksu.

Am Sonntag, 29. November, wird für volljährige Dan-Träger (Träger des schwarzen Gürtels) in Haidong Gumdo (koreanische Schwertkampfkunst) ein Seminar „Stroh und Bambus schneiden“ stattfinden. Die Teilnehmer an dem Mudo-Lehrgang haben die Möglich-



Stephan Schöber beim Taekwondo-Wettkampf.

keit, als Zuschauer diesem Seminar zuzusehen. Stroh und Bambus schneiden gehören zu den Wettkampfdisziplinen für volljährige Dan-Träger. Großmeister Stephan Schöber vom Kampfkunstverein Cheong Do

Bad Kreuznach erkämpfte 2012 während den Haidong Gumdo Weltmeisterschaften in Korea den Bronze-Weltmeistertitel im Bambus schneiden.

Als Teilnehmer an dem Mudo-Lehrgang sind sowohl Ver-

einsmitglieder aller Gürtel- und Kupgraduierungen sowie Nicht-Vereinsmitglieder willkommen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Wer also gerne einmal Haidong Gumdo, Taekwondo, Gongkwon Yusul oder Kalligrafie kennen lernen und ausprobieren möchte kann gerne teilnehmen. Die Lehrgangsgebühr beträgt für eine Teilnahme nur am Samstag 30 Euro (ohne Verpflegung), für eine Teilnahme nur am Sonntag 20 Euro (ohne Verpflegung), für beide Tage 40 Euro (ohne Verpflegung). Mitzubringen sind Trainings-/Sportanzug/Sportbegleitung, abriebfeste Hallenschuhe, Handtücher und soweit vorhanden Dobok, Schutzausrüstung, Haidong-Gumdo-Schwert.

Die Zahlung der Lehrgangsgebühr ist im Voraus fällig auf das Konto des Kampfkunstvereins Cheong Do Bad Kreuznach; Für Getränke und Verpflegung ist gesorgt. Die Verpflegung ist nicht in der Lehrgangsgebühr enthalten. Die Teilnahme an dem Lehrgang erfolgt auf eigenes Risiko. Mit der Anmeldung erklären sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, sowie deren Erziehungsberechtigte ausdrücklich mit dem Haftungsausschluss einverstanden.